

# RS Lvwg 2020/7/22 405-3/706/1/11-2020

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.07.2020

## Rechtssatznummer

3

## Entscheidungsdatum

22.07.2020

## Index

L82005 Bauordnung Salzburg

## Norm

BauPolG Slbg 1997 §16 Abs1

AVG §66 Abs4

## Rechtssatz

Hat sich eine Baueinstellung auf das gesamte Bauvorhaben erstreckt, ist eine neuerliche Baueinstellung bei Fortsetzung der Bauarbeiten (insb. während des Berufungsverfahrens) unzulässig. Die Baueinstellung ist, wenn der Berufung keine aufschiebende Wirkung zukommt, durch Anwendung von Verwaltungszwang durchzusetzen. Dass in derselben Sache während der Dauer des Berufungsverfahrens ein neuerlicher Bescheid nicht erlassen werden darf, ergibt sich schon aus § 66 Abs 4 AVG, weil während der Dauer des Berufungsverfahrens der Unterbehörde eine Zuständigkeit in der Sache selbst gar nicht zukommt (vgl VwGH 11.10.1979, 1363/79, mwN).

## Schlagworte

Baurecht, Baueinstellung, Verwaltungszwang, Zuständigkeit

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGSA:2020:405.3.706.1.11.2020

## Zuletzt aktualisiert am

31.07.2020

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Salzburg LVwg Salzburg, <https://www.salzburg.gv.at/lvwg>